

Kindliche Einschätzung

Autor(en): **J.M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 38

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449370>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erdball und Weltall

Zum Himmel drang hinaus der Erde Ruf:
„Du Weltenvater, der mich einst erschuf,
Der Erdball bebte in der Gefühle Dröhnen,
Im Schlachtgetöse, bangem Sterbestöhnen,
In Trümmer fällt, was mühsam aufgerichtet,
Jahrtausendfrucht wird grauenvoll vernichtet.
O, schreite ein, dem Mord gebiete Halt!“

Und aus dem Himmelsraum die Antwort schallt:
„Das Weltall kreist nach ewigen Gesetzen,
Des Erdleins Toben kann sie nicht verleiten,
Lass' sie im blinden Wahn zu Grunde gehen,
Nuch ohne Menschen bleibt die Welt bestehen.
Ein Stäubchen, das im Weltenraume schwingt,
Ist diese Erde, die im Selbstmord ringt.
Was kümmert mich des Erdenvolkes Hassen!
Du wirfst am besten sie gewähren lassen.
Sobald Vernunft die Herrscherhand verliert,
Ein Chaos nur der blut'ge Streit gebiert.
Du bietest Raum für alle, Meer und Land,
Beseitigt ist zur Stunde der Verstand.
Den kommenden Geschlechtern teile du,
Was ihnen fehlt, von deinen Gaben zu.
Ein jeder findet seine Unterkunft:
Die neue Menschheit lebe der Vernunft.
Dem Erdenvolke weise du die Bahn
Von Selbstsucht ledig und Verfolgungswahn.“

Karl John

Die Kriegsheher

die immer wieder Grund dazu haben, das aufzureißen, was bei anständigen Menschen Mund genannt wird, sollten endlich einmal befriedigt werden. Ich schlage zu diesem Zweck folgendes vor: Wir errichten, sagen wir in Bern, Zürich, Olten oder sonst einem zentral gelegenen Ort eine Sammelstelle der Kriegsheher. Dieser Sammelstelle sind alle jene Eidgenossen abzuliefern, die Krieg wünschen. Aldann werden sie sortiert und zwar nach Sympathien, sodas auf einen Kaufen die kommen, die für Frankreich in den Krieg rollen, auf einen andern jene, die sich für Deutschland opfern wollen etc. Wenn die Sortierung fertig ist, wird abgezählt, worauf man von jeder Sorte gleichviel nimmt und damit zu den fremden Gesandtschaften in Bern geht. Denen stellt man die Schreier als Kompensation gegen Kindeich oder Steinkohle zur Verfügung, worauf uns, den Kriegshehern und den fremden Staaten geholfen ist. Wir kriegen Kindeich und Kohle, die fremden Staaten neue Streiter und die Kriegsheher haben endlich, was sie wollen: Sie dürfen in den Krieg.

211cefl

Kindliche Einschätzung

Männer, ein kecker Quintaner, der mit jungen Kunden und Kaninchen besser umzugehen weiß als mit zarten Geheimnissen, nimmt dem auf Urlaub im Hause seiner Eltern weilenden Kameraden des Vaters mit spitzen Singern ein blondes Haar vom Rockärmel. „Onkel, warnt er, „du darfst meine Tante Ilse nicht an dich drücken, die haar!...“

J. M.

Boshast

„Jetzt ist's schon beinahe fünfundzwanzig Jahre her, seit ich mir das Rauchen abgewöhnt habe!“

„...So, ja dann feiern Sie jedenfalls bald Ihre silberne Hochzeit?““

23. Edt.



Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Vegetarisches Restaurant „Wohlfart“

Bern, Hirschengraben (eine Minute vom Bahnhof)

Hast im Magen du Beschwerden,
Keist an dir das Zipperlein,
Kannst du nimmer fröhlich werden,
Lass' vom Sleischt und vom Wein.

Leb', wie einst die Väter taten,
Vegetarisch, mild und rein.
Iß des Seldes Bruch und Saaten,
Über nichts vom Vieh und Schwein.

Dann wirst du ein Jüngling werden,
Srisch und fröhlich von Gestalt,
Und lebst lang' auf dieser Erden,
Stirbst du nicht, so wirst du alt.

5. St.



RINNER'S WIENER CAFÉ

BERN

Ecke Schauplatz- u. Gurtengasse
6 Billards,
3 Gesellschaftszimmer
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
Münchener Kindl-Bräu
Pilsner Kaiser-Quell

Hochfeines Café u. sonstige
exquisite Getränke. Zum ge-
fällig. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner 1490

Besuchen Sie das
Crèmerie - Restaurant
Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. Bahnhof
Ruhensbergplatz — Laupenstrasse 1
Telephon 3946 — 1. Etage
Schöne Zimmer, anerkannt gute
Küche. Nachmittagsstee. 1553

Visitkarten liefert prompt
u. billig Jean
Frey, Buchdruckerei, Zürich.

Gebrüder GIESBRECHT Bern



Berner Spiegel-Manufaktur
Glasschleif- u. Polierwerke
Blei u. Messingverglasungen
Schaufenster- und Laden-
Einrichtungen 1503

Hotel-Pension Schweizerhaus

am Gurten bei Bern
Neuerbautes Haus :: Ruhige
Lage :: Prachtige Aussicht
Ganz nahe Tannenwaldungen
Schöne Spaziergänge
daher für Pensionäre (Ruhe-
und Erholungsbedürftige)
ganz besonders geeignet
Pensionspreise: 1494
Fr. 5.50 bis Fr. 7.50
alles Inbegriffen
Bitte Prospekte verlangen
Höfl. empf. sich d. BesitzerIn
Familie Abderhalden.

Weinfeld Hotel „Merkur“

Thurgau Tel. Nr. 43. — Direkt am
Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer —
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich
den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Fricker.

ST. GALLEN

Wiener-Café Neumann

St. Gallen, Oberer Graben 2
Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale
Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

Ein Versuch 1605
mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen.
Weitgehendste Garantie.
Armbanduhr Nr. 110, Anker-
werk, Radiumzahlen u. -Zeiger
Fr. 20.—
Armbanduhr Nr. 25 „ 12.—
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.
St. Gallen
Zum Trauring-Eck.

4000 Musikstücke

Ed. Schott-Einzelausgabe
Jede Nummer 30 Cts.
Für jeden musikalischen
Geschmack und Schwierig-
keitsgrad. Katalog gratis.

Musikhaus A. H. Seeger
St. Gallen :: Theaterplatz

Alttertümer-Verkauf

Schränke	Pendulen	Niederländer
Kommoden	Miniaturen	Koller
Sekretäre	Englische	Henner 1610
Stühle	Französische	Leuenberger
Tische	Schweizer Stiche	Guido Renzi
Truhen	Zürch. Ansichten	Religiöse Sujets
Arbeitsstischl	Goldschmuck	Zinn-Kannen, Porzellan

Th. Deucher, Löwenstrasse 67, b. Bahnhof, Zürich.

Massage Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanalp-Turnapparat Rosa Bleuel

Café Corso Aarberggasse 40 Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs. Frau L. WILD Schwamengasse 9 BERN

Hotel Maulbeerbaum, Bern Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an. Café-Restaurant Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr: Erstklassige Künstler-Konzerte! Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Express-Beförderung u. Reinigungs-Institut Telephon 2560

Rote Radler

St. Gallen Inhaber: G. TSCHUMPER Hintere Davidstrasse Nr. 8

Transport Reinigung

von Gepäck, Waren, Mobiliar, Kassen und Klavieren :: von Fenstern, Küchen und Bädern aller Art. 1547